

**Essenz:** **Essenz:** Liebliche Kinder, gebt zuerst allen beharrlich das Mantra: „Du bist eine Seele. Erinnerung dich an den Vater.“ Nur durch diese Erinnerung werden negative Sanskars problemlos aufgelöst.

**Frage:** Worin besteht der wahre Dienst, den ihr jetzt verrichtet?

**Antwort:** Der wahre Dienst besteht darin, das unrein gewordene Bharat wieder zu reinigen. Die Menschen fragen, auf welche Weise ihr dem Land dient. Sagt ihnen, dass ihr, Shrimat gemäß, spirituellen Dienst an Bharat verrichtet, wodurch wieder einmal das Königreich der doppelt gekrönten Herrscher ersteht. Wir etablieren erneut Frieden und Wohlstand, die einst in Bharat existierten.

Om Shanti. Die 1. Lektion lautet: „Kinder, betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Shiv Baba.“ Das ist die Bedeutung des Sanskrit-Wortes „Manmanabhav“. Wenn ihr Dienst verrichtet, dann erzählt den Zuhörern zuerst von Alpha. Zeigt ihnen Shiv Babas Bild und kein anderes. Erklärt, dass der Vater sagt: Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater. Ich bin der höchste Vater, Lehrer und Guru. Ihr seid unrein geworden und jetzt gilt es, wieder satopradhan zu werden. In diesen Worten ist alles enthalten, aber nicht jeder von euch kann die Botschaft akkurat vermitteln. Bringt sie zunächst vor Mein Bild und sagt: „Das ist unser unbegrenzter Baba. Er sagt: Erinnerung euch immer nur an Mich allein. Betrachtet euch als Seelen und dann wird euer Boot hinübergehen. Indem ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr die reine Welt erreichen.“ Kommt im Dienst alle drei Minuten auf diese Lektion zurück und fragt die Zuhörer: „Habt ihr euch an den Vater erinnert?“ Shiv Baba ist der Höchste Vater und auch der Schöpfer. Er kennt Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung, weil Er der Same des menschlichen Weltenbaumes ist. Inspiriert eure Mitmenschen, dieses Vertrauen zu entwickeln. Fragt sie: „Erinnert ihr euch an den Vater? Nur Er gibt euch dieses Wissen. Wir haben dieses Wissen, das wir euch vermitteln, ebenfalls von Ihm erhalten.“ Sorgt dafür, dass sie zunächst dieses Mantra festigen: „Betrachte dich als Seele und erinnere dich an den Vater.“ Ihr seid die Kinder des Herrn und Meisters. Ihr braucht nur das zu erklären. Gebt ihnen kein weiteres Wissen, bevor sie das begriffen haben. Es sollten zwei bis vier Bilder vorhanden sein, die eine Vorstellung vom Vater vermitteln. Wenn ihr alles sehr gut erklärt, können sie etwas verstehen. Es ist notwendig, sich an den Vater zu erinnern, weil nur Er allein die Allmächtige Autorität ist. Indem wir uns an Ihn erinnern, werden unsere negativen Sanskars aufgelöst. Das Lob des Vaters ist eindeutig. Sagt immer zuerst: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch ausschließlich an Shiv Baba. Vergesst alle Beziehungen des Körpers, wie: „Ich bin ein Sikh. Ich bin dies – ich bin das.“ Vergesst das alles und erinnert euch ausschließlich an den Einen Vater!“ Lasst die neuen Studenten zuerst diesen Hauptaspekt verstehen. Shiv Baba Vater gibt Seinen Kindern die Erbschaft in Form von Reinheit, Frieden und Glück. Nur Er verbessert den Charakter der Seelen. Brahma Baba hatte den Eindruck, dass ihr den Zuhörer nicht akkurat helft, die 1. Lektion klar zu verstehen. Das ist jedoch definitiv notwendig. Je besser ihr neuen Studenten den Vater vorstellt, desto klarer können sie sich an Ihn erinnern. Selbst wenn es mehrere Minuten dauert, ihnen den Vater vorzustellen, dürft ihr davon nicht ablassen Sie werden dem Lob des Vaters mit sehr viel Interesse zuhören. Sein Bild ist das wichtigste Bild. Sie sollten davorstehen und es in Ruhe betrachten können. Gebt jedem die Botschaft des Vaters. Außerdem gibt es noch das Wissen über die Schöpfung und wie dieser Kreislauf sich dreht. Genauso wie man Gewürze mahlt und verfeinert, so seid ihr unterwegs in

göttlicher Mission und es gilt, euren Mitmenschen diese Zusammenhänge klar zu erklären. Da die Menschen den Vater nicht kennen, sind sie Waisenkinder geworden. Gebt ihnen Shiv Babas Einführung: Baba ist unser Höchster Vater, unser Lehrer und Guru. Indem wir Ihm alle drei Beziehungen zuschreiben, wird die Idee der Allgegenwart aus dem Bewusstsein der Anbeter entfernt. Macht ihnen zuerst diese Zusammenhänge klar. Erinnert euch jedoch selbst ebenfalls an den Vater, denn nur dann seid ihr in der Lage, rein zu werden. Verinnerlicht göttliche Tugenden. Werdet satopradhan. Wenn ihr eure Mitmenschen an den Vater erinnert, kommt euch das sehr zugute. Ihr könnt dann selbst auch „Manmanabhav“ bleiben. Ihr seid Botschafter und es ist eure Aufgabe, allen den Vater vorzustellen. Niemand weiß, dass Shiv Baba euer Vater, Lehrer und Guru ist. Wenn sie die Einführung des Vaters erhalten, werden sie sehr glücklich sein. Gott sagt: Erinnert euch immer nur an Mich allein und dann werden eure negativen Neigungen verschwinden. Nur ihr wisst das. Zusammen mit der Gita gibt es auch die Berichte über den Mahabharat-Krieg. Hier geht es jedoch nicht um Krieg. In eurem Kampf geht es darum, euch an den Vater zu erinnern.

Das Studium selbst ist einfach, aber weil ihr noch körperbewusst seid, gibt es Probleme, wenn ihr in Erinnerung an Baba bleiben wollt. Ihr werdet jedoch jetzt seelenbewusst und ihr seid dann diejenigen, die sich an den Vater erinnern. Lasst sie zuerst begreifen, dass Shiv Baba der Vater, Lehrer und Guru ist. Sollten wir Ihm oder den weltlichen Lehrern und Gurus zuhören? Der Vater sagt: Kinder, um erhaben zu werden, befolgt Shrimat vollständig. Das ist der Dienst, den ihr zu verrichten habt. Befolgt Gottes Weisung und euer Fehlverhalten wird enden. Sie lautet: „Erinnert euch ständig nur an Mich allein.“ Die Erklärungen zum Weltkreislauf sind auch von Ihm. Wenn ihr euch an den Vater erinnert und rein werdet, dann bringt Er euch nach Hause. Baba ist der unbegrenzte, spirituelle Führer. Die Menschen rufen nach Ihm: „Oh Läuterer, reinige uns und zeig uns den Weg, auf dem wir diese unreine Welt verlassen können.“ Priester usw. sind physische Führer, während dieser Eine der spirituelle Fremdenführer ist. Shiv Baba unterrichtet uns. Wir sind Seine Kinder und Er sagt zu uns: Erinnert euch ständig an den Mich, wo auch immer ihr geht und steht. Werdet nicht müde. Baba sieht, dass die Kinder manchmal früh am Morgen kommen, hier sitzen und einnicken. Dies ist jedoch ein leichter Weg. Ihr dürft hier nicht unter Zwang sitzen. Wenn ihr spazieren geht oder umherreist, könnt ihr euch auch mit sehr viel Liebe an den Vater erinnern. Habt innerlich große Begeisterung für Baba. Wer sich ständig an Ihn erinnert, kann konstant begeistert sein. Entfernt alle anderen Erinnerungen aus eurem Bewusstsein. Habt tiefe Liebe für den Vater und erfahrt weiterhin übersinnliche Freude. Wenn ihr euch in die Erinnerung an den Vater vertieft, könnt ihr wieder satopradhan werden. Dann wird euer Glück kein Ende nehmen. Über all diese Dinge wird hier gesprochen. Deshalb erinnert man sich an die Worte: „Fragt die Gopes und Gopis, die von Gott, dem Vater, unterrichtet werden, nach der übersinnlichen Freude.“ Gott sagt: Erinnert euch an Mich. Erzählt euren Mitmenschen vom Lob des Vaters. Ihr erhaltet die Erbschaft in Form von Erlösung und Befreiung im Leben nur von Ihm. Alle Seine Kinder erfahren definitiv Erlösung im Land des Friedens. Seid euch bewusst, dass der Vater euch auch den Weg in ein Leben in Befreiung zeigt. Es wurde euch erklärt, was als „Land des Friedens“ und was als „Land des Glücks“ bezeichnet wird. Alle Seelen wohnten ursprünglich im Land des Friedens. Es ist ihr liebliches Zuhause, der Turm der Stille. Niemand kann eine Seele mit den physischen Augen sehen. Wissenschaftler erforschen nur Dinge, die sie mit ihren Sinnesorganen erfassen können. Die Seele können sie nicht sehen. Wie also können sie dann den Vater erkennen? Sie können jedoch die Aspekte verstehen, welche die Seele betreffen. Es ist eine Frage des Verstehens. Gott sagt: Erinnert euch an Mich und eure negativen Sanskars werden verbrannt. Wer sagt das? Weil sie das nicht wissen, denken sie, es sei eine Aussage Krishnas. Die Menschen erinnern sich sehr viel an Krishna. Tag für Tag wird

jedoch Bhakti immer mehr verfälscht. Auf dem Pfad der Anbetung wird zuerst Shiva angebetet. Das ist unverfälschte Anbetung. Danach werden Lakshmi und Narayan angebetet. Gott ist der Allerhöchste. Er gibt euch die Erbschaft, die darin besteht, dass man in Vishnus Clan aufgenommen wird. Ihr seid jetzt Mitglieder in Shivas Clan. Im Goldenen Zeitalter seid ihr dann die Meister in Vishnus Land. Der Rosenkranz Vishnus wird erschaffen, wenn ihr die 1. Lektion sehr gut studiert. Sich an den Vater zu erinnern, ist keine Kleinigkeit. Entfernt Geist und Intellekt von allen anderen Beziehungen und Verbindungen und richtet eure Aufmerksamkeit fest auf Shiv Baba und die Erbschaft. Entfernt den Yoga eures Intellekts von allem, was ihr mit diesen Augen seht. Der Vater sagt: „Erinnert euch immer an Mich allein. Lasst euch nicht verwirren. Der Vater hält Sich in Brahmas Körper auf und Er wird als der Unkörperliche verehrt. Er erinnert euch durch Brahmas Mund wiederholt an das Mantra „Manmanabhav“. Das bedeutet, dass ihr auch eure Mitmenschen erheben sollt. Sagt z.B. den Kumars und Kumaris, die in der Küche tätig sind: „Bereitet das Essen in Erinnerung an Shiv Baba zu, und der Intellekt derjenigen, die dieses Essen zu sich nehmen, wird rein werden.“ „Erinnert euch gegenseitig daran. Jeder sitzt täglich eine Weile in Erinnerung. Einige sitzen eine halbe Stunde und andere zehn Minuten lang. Achcha. Wenn ihr euch auch nur fünf Minuten lang mit Liebe an den Vater erinnert, werdet ihr in das Königreich gehen. Könige und Königinnen lieben ihre Bürger. Auch ihr werdet Ozeane der Liebe und deshalb habt ihr Liebe für eure Mitmenschen. Es gibt für jeden Einzelnen nichts als Liebe. Der Vater ist der Ozean der Liebe und als Seine Kinder werdet ihr Ihm ebenbürtig. Nur dann werdet ihr auch in der neuen Welt grenzenlose Liebe wie die Könige und Königinnen haben. In dieser alten Welt gibt es keine Liebe und die Menschen verletzen einander immer nur. In der neuen Welt gibt es keine Gewalt durch das Schwert der sinnlichen Begierde. Deshalb erinnert man sich an das grenzenlose Lob für Bharat. Es gibt kein anderes Land, das wieder so rein wird, wie es einst war. Bharat ist der größte Pilgerort. Der Vater kommt hierher und dient allen Seelen. Er unterrichtet sie. Die Hauptsache ist das Studium. Einige Seelen fragen euch, auf welche Weise ihr Bharat dient. Sagt ihnen: „Wir möchten, dass Bharat rein wird, weil es zurzeit unrein ist. Wir machen es wieder satopradhan, indem wir Shrimat befolgen.“

Wir sagen allen: „Erinnert euch an den Vater, und ihr werdet satopradhan.“ Das ist der spirituelle Dienst, den wir verrichten.“ Indem wir Shrimat befolgen, etablieren wir, gemäß dem Drama, exakt wie im vorigen Kreislauf wieder Frieden und Wohlstand. Bharat war ein friedliches und reiches Land, als die doppelt gekrönten Herrscher regierten. „Erinnert euch sehr gut an diese Worte. Die Menschen möchten Frieden haben in der Welt und wir bringen diesen Frieden. Der Vater erklärt uns Kindern immer wieder: „Erinnert euch an Mich, euren Vater. Brahma Baba weiß, dass kaum jemand sich hier so intensiv an Shiv Baba erinnert wie er. Es erfordert spirituelle Bemühungen, denn nur durch diese Erinnerung könnt ihr eure Karmateet-Stufe erreichen. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis. Niemand in der Welt ist sich bewusst, was das bedeutet. Anbeter haben so viele Dinge in den Schriften beschrieben. Der Vater sagt: „Vergesst alles, was ihr bisher studiert habt und betrachtet euch als Seelen. Nur dieses Studium wird euch helfen. Dafür setzt ihr euch ein. Habt große Achtung für die jungen Kumaris. Je jünger sie sind, umso besser können sie den Namen des Vaters verherrlichen. Wenn sie älteren Menschen das Wissen erklären, können sie Wunder bewirken. Macht sie euch gleich. Bereitet sie auf so eine Weise vor, dass sie imstande sind, auf jede Frage eine Antwort zu wissen. Schickt sie dann dort hin, wo es Center und Museen gibt. Bereitet dementsprechende Gruppen vor. Dies ist die Zeit, um Dienst zu verrichten. Es wird ein großes Wunder geschehen, wenn junge Kumaris den Erwachsenen etwas erklären. Wenn euch jemand fragt, wessen Kinder ihr seid, dann antwortet: „Wir sind Shiv Babas Kinder. Er ist unkörperlich. Er tritt in Brahmas Körper ein und unterrichtet uns. Es gilt, durch dieses Studium Gottheiten wie

Lakshmi und Narayan zu werden.“ Am Anfang des Goldenen Zeitalters existierte Lakshmis und Narayans Königreich. Wer hat diese Gottheiten so erhaben gemacht? Sie müssen definitiv im Übergangszeitalter entsprechende Handlungen verrichtet haben. Der Vater ist hier und erzählt euch die Karma-Philosophie über die neutralen und die negativen Handlungen. Shiv Baba ist unser Lehrer. Er allein ist der Höchste Vater, Lehrer und Guru. Baba sagt: Zeigt interessierten Besuchern Mein Bild und erklärt ihnen die Hauptsache. Wenn sie Alpha verstanden haben, werden sie nicht mehr so viele Fragen stellen. Wenn ihr ihnen all die anderen Bilder erklärt, ohne dass sie Alpha verstanden haben, werdet ihr Kopfschmerzen von all ihren Fragen bekommen. Erklärt zuerst Alpha und dass wir Shiv Babas Shrimat befolgen. Es werden viele auftauchen, die sagen: „Wir haben Alpha verstanden, aber warum sollen wir dann noch die anderen Bilder betrachten? Da wir Alpha kennen, haben wir alles verstanden.“ Sobald sie einige Wissensjuwelen als Almosen erhalten haben, werden sie gehen. Ihr verteilt erstklassige Almosen. Wenn sie den Vater erst einmal erkannt haben, werden sie umso satopradhaner, je öfter sie sich an den Ihn erinnern. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Um übersinnliche Freude zu erfahren, seid begeistert und erinnert euch an Shiv Baba, wo immer ihr geht und steht. Habt großes Interesse daran, aber setzt euch nicht unter Zwang. Entfernt euren Intellekt von allen anderen und verbindet ihn mit dem Einen.

2. So wie der Vater der Ozean der Liebe ist, so seid auch ihr Ozeane der Liebe. Erhebt all eure Mitmenschen. Bleibt in Erinnerung an den Vater und erinnert jeden an Ihn.

**Segen:** Mögest du ein spiritueller Krieger sein, der mit seinen Waffen in Form der Kraft der Stille die Welt friedvoll macht.

Die Waffen der Kraft der Stille sind reine Gedanken, gute Wünsche und die Sprache der Augen. So wie du mit Worten eine Vorstellung vom Vater und Seiner Schöpfung vermitteln kannst, auf die gleiche Weise kannst du auf der Grundlage der Kraft der Stille mit der Sprache der Augen eine Erfahrung des Vaters vermitteln. Die Kraft der Stille ist weitaus erhabener als jegliches physische Dienstwerkzeug. Sie ist die spezielle Waffe der spirituellen Armee. Mit ihr kannst du die friedlose Welt friedlich machen.

**Slogan:** Hindernisfrei zu sein und die Mitmenschen wie sich selbst zu machen, ist ein Hinweis auf wahren Dienst.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***